



140 Jahre Deutscher Wanderverband – Familienarbeit in Gefahr

Beitrag

Deutscher Wanderverband stärkt Familien und Kinder

Familienarbeit ist eine der vielfältigen Aufgaben des Deutschen Wanderverbands (DWV). Mit der Initiative Let's go – Familien, Kids und Kitas unterstützt der DWV Kitas und schafft erfolgreich Voraussetzungen für Spaß, Bewegung und Naturerlebnis bei Kinderwanderungen. Kindern einen Zugang zum Wandern zu verschaffen, ist ein sozial und gesundheitlich wichtiger Ansatz. Wandern beugt Übergewicht vor, hebt Stimmung und Konzentration, macht Kindern Freude bei Entdeckungsreisen in der Natur, fördert ein gutes Gruppengefühl und auch das eigenständige Handeln.

Die DWV-Initiative Let's go – Familien, Kids und Kitas unterstützt bundesweit bereits 80 Kinderbetreuungseinrichtungen mit Wanderwissen, Fortbildungen und Kooperationen und zeichnete in diesem Jahr bereits fünfzehn neue „Wander-Kitas“ aus. Die Auszeichnungen der Wander-Kitas nehmen gerade Fahrt auf. Die positive Entwicklung zeigt sich auch in der Anzahl der Kinder, die das Deutsche Wanderabzeichen erlangen. Über 600 Kinder haben allein dieses Jahr das Deutsche Wanderabzeichen bekommen. Das sind gut 250 Kinder mehr als im vergangenen Jahr und so viele wie noch nie. Die Auszeichnung Wander-Kita wird Kinderbetreuungseinrichtungen verliehen, die regelmäßig mit den Kindern wandern gehen, das Fachwissen der Wandervereine nutzen und die Familien mit einbeziehen. Die Wanderungen bieten den Kindern Raum und Zeit für Bewegung und Naturentdeckungen. Durch die Einbeziehung der Eltern werden Voraussetzungen dafür geschaffen, dass aus dem Spaß und der Begeisterung der Kinder in der Natur ein langfristiges und nachhaltiges Interesse am Wandern erwachsen kann.

Wandern ist eine gesundheitsförderliche Freizeitbeschäftigung, die fast überall möglich ist, wenig Ausstattung benötigt und damit besonders niederschwellig zugänglich ist. Der DWV schafft mit seiner Initiative Bildungs- und Teilhabechancen für ein gesundes Aufwachsen in einer offenen, demokratischen Gesellschaft und eine nachhaltige Entwicklung. Damit die Wanderungen kindgerecht und entdeckungsreich durchgeführt werden, qualifiziert der Deutsche Wanderverband Engagierte aus Wandervereinen und Kitas bundesweit. In Kooperation mit den regionalen Wandervereinen hat der DWV dieses Jahr acht Fortbildungen in den unterschiedlichsten Orten und Regionen von Hamburg bis Stuttgart, vom Vogtland bis zum Sauerland angeboten und damit fast 100 Teilnehmende fürs Wandern

mit Kindern und Familien fortgebildet. Wanderwissen und praktisches Know-how befähigen Vereine und Kitas, abwechslungsreiche Wanderungen anzubieten, die jungen Welt-Entdeckern Lust auf mehr machen. Die praxisrelevanten Fortbildungen kommen gut an und sorgen für eine stetige Zunahme an Wanderangeboten für Kinder und Familien in ganz Deutschland.

Trotz der vielversprechenden Zahlen und der positiven Rückmeldungen gibt es leider auch weniger gute Nachrichten. Einige der wertvollen Arbeiten in den mit Kitas kooperierenden Wandervereinen werden vom Ehrenamt unterstützt. Der Fortbestand dieser Leistung in der Familienarbeit des DWV kann daher nicht langfristig zugesichert werden, denn unentgeltlich kommen kaum freiwillige Helfer in den Vereinen nach. Thomas Gemke, 2. Vizepräsident und Ehrenamtsbeauftragter beim Deutschen Wanderverband (DWV) erklärt: „Unsere Konzepte greifen und Kinder und Familien finden verstärkt Spaß an unseren DWV- Outdoorprogrammen. Sport- und Bewegungsförderung ist von enormer Bedeutung in einer Gesellschaft, in der viele Kinder bewegungslos vorgefertigte „Erlebnisse“ in den Medien konsumieren. Eine verstärkte öffentliche Förderung ist notwendig, wenn das ehrenamtliche Engagement in den DWV-Wandervereinen aufrechterhalten werden soll. Das gilt für die Planung und Pflege von Wanderwegen genauso wie für unser Engagement für die Jüngsten in unserer Gesellschaft.“

Der Deutsche Wanderverband (DWV) ist eine starke Lobby für Wandern, Wege, Naturschutz und Kultur. Seit 140 Jahren vertritt der DWV die Interessen seiner rund 70 landesweiten und regionalen Gebirgs- und Wandervereine mit ihren 3.000 Ortvereinen. Er ist bundesweit ein anerkannter Fachverband für Nachhaltigkeit, Wegearbeit, Wandern, Ausbildung und bürgerschaftliches Engagement. Als anerkannter Naturschutzverband ist ihm der achtsame Umgang mit der Natur ebenso wichtig, wie das Naturerleben. Vielfalt ist seine Stärke.

Ansprechpartner beim Deutschen Wanderverband: Jens Kuhr, <<mailto:j.kuhr@wanderverband.de>>

Foto: Kita Hüinghausen – Text: Jens Kuhr

KULTUR MÜHLE

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreggsagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
	„Weil Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN
KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHLE
KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bayern
2. Berlin
3. Deutscher Wanderverband